

Protokoll zur Versammlung vom 24.8.1977

Punkt 1 der Tagesordnung: Begrüßung und Protokollverlesung

In Abwesenheit des 1. Vorsitzenden eröffnet der 2. Vorsitzende, Josef Kaisers, um 20<sup>15</sup> Uhr die spärlich besuchte Versammlung. Er begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sein besonderer Gruß gilt seiner Majestät Leo I. nebst Minister Volker Müllers und dem nach schwerer Krankheit wieder genesenen Schützenbruder Peter Türk. Das Protokoll der letzten Versammlung wird nicht beanstandet.

Punkt 2 der Tagesordnung: Bezirkskönigsproklamation in Oedt.

Der 2. Vorsitzende verliest die Einladung der St. Vitus - Schützenbruderschaft Oedt zu ihrer Bezirkskönigsproklamation am 18.9.77. Er führt dazu aus, einer Beteiligung zuzustimmen, da der scheidende Bezirkskönig unsere Majestät Leo I. ist und wir auch sonst eine moralische Verpflichtung zur Teilnahme haben. Es entwickelt sich eine äußerst rege Diskussion, die nicht immer sachlich bleibt. Von einigen Schützen wird richtigerweise festgestellt, daß, wenn es um die Teilnahme der Bruderschaft an außerörtlichen Veranstaltungen geht, es sich immer um denselben Teilnehmerkreis handelt. Davon ist die Fronleichnamsprozession ganz besonders betroffen. Mit knapper Mehrheit entscheidet sich die Versammlung für eine Teilnahme in Oedt.

Punkt 3 der Tagesordnung: Schießen

In Vertretung des 1. Schießmeisters erläutert Schützenbruder Siegfried Eiblmaier das auf den 8. - 11. 9. 1977 festgesetzte große Bruderschaftspokal - und Preisschießen, das in der gleichen Weise wie im Vorjahr durchgeführt wird. Die Schießabteilung hat dazu alle Vorbereitungen getroffen. Preise und Pokale sind zum größten Teil gestiftet.

Punkt 4 der Tagesordnung: Verschiedenes

1. Ausleihen des bruderschaftseigenen Pavillons

Der 2. Vorsitzende gibt dazu die Meinung des Vorstandes bekannt. Danach soll ein Ausleihen an Voescher Bürger grundsätzlich kostenlos geschehen. Für Beschädigungen ist selbstverständlich der Mieter haftbar. Dieser Meinung schließt sich die Mehrheit der Versammlung an. Auf die Entgegennahme von Spenden soll nicht verzichtet werden.

2. Gastschütze der Schießabteilung

Der Schützenbruder Wilfried Hansen aus St. Hubert, Mitglied der Schützenbruderschaft St. Josef Unterweiden, ist an den Schießmeister Matthias Bruckes herangetreten, in der Schießabteilung unserer Bruderschaft als Gast schießen zu dürfen, da die eigene Bruderschaft den

Schießbetrieb eingestellt hat. Nach den Bestimmungen für das sportliche Schießen im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften ist eine solche Regelung statthaft. Deshalb hat nach Ausräumung einiger Bedenken der Vorstand der Bitte des Schützenbruders Wilfried Hansen entsprochen. Diese Entscheidung des Vorstandes wird von einigen Schützenbrüdern sehr heftig attackiert. Auf dem Höhepunkt der Diskussion gibt Schützenbruder Christoph Quast zu bedenken, daß solche und ähnliche Auseinandersetzungen sicherlich nicht dazu angetan sind, den Zusammenhalt untereinander zu fördern.

### 3. Wahl des Pfarrgemeinderates

Schützenbruder Franz Cuylen, als derzeitiges Mitglied des Pfarrgemeinderates, gibt dazu einige Erläuterungen. Da in den Pfarrgemeinderat keine Mitglieder mehr delegiert werden können, bittet er alle wahlberechtigten Schützenbrüder sich an der Wahl im Marienheim rege zu beteiligen und dem Kandidaten seine Stimme zu geben, der unserer Bruderschaft am nächsten steht. Seinen Ausführungen wird durch Beifall zugestimmt.

### 4. Kaffeekränzchen der Schützenfrauen

Der 2. Vorsitzende, Josef Kaisers, schlägt der Versammlung vor, einen gemütlichen Kaffeeklatsch der Schützenfrauen zu veranstalten.

Zwischenruf von Willi Hucken: "Du weellst dech wahl ene schöne wärme Schmus make". Bis auf eine Stimmenthaltung sind alle für dieses Frauentreffen. Der Termin wird auf den 4.12.1977 festgesetzt. Ab 18<sup>00</sup>Uhr soll ein Musiker, den Schützenbruder Hans Lemke verpflichtet, zur Unterhaltung beitragen.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der 2. Vorsitzende um 22<sup>15</sup> Uhr die recht stürmisch verlaufene Versammlung.

Archt  
Schriftführer

Joah. Gernott  
Vorsitzender